



Textile Architektur

Die Reale Anwendung ist ein Textiler Architektur Wettbewerb der den Namen „Textile Strukturen für neues Bauen 2016“ trägt. Der Wettbewerb geht von der Frankfurter TechtexTextil Fachmesse aus. Die Aufgabe der Klasse 5A war es skizzenhaft ein Raumtextil, als Rückzugsort für Menschen, die in einem Wohnheim, Asylheim oder Flüchtlingsheim leben, zu kreieren.

Als Anschauungsmaterial und zur Ideenfindung dienten ausgewählte historische und zeitgenössische Textile Architektur und Textile Objekte.

Zum Beispiel das Olympiادach in München, gestaltet von dem Architekten Otto Frei. Die SchülerInnen beschäftigten sich mit Texten über Textile Architektur und den Bedürfnis von BewohnerInnen eines Asylheimes.

Die SchülerInnen skizzierten zuerst einen Rückzugsort und gestalteten ein Konzept für das Raumtextil. Anschließend bauten sie aus Draht, Papier und Styropor einen Textilen Rückzugsort.



